

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh
Juli 2023



Sperrfrist:
01.08.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Juli 2023
Erstellungsdatum:	27.07.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Juli 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.083	15.963	15.659	120	0,8	1.303	8,8	12,5	14,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.722	9.336	9.213	386	4,1	911	10,3	16,7	21,1
52,7% Männer	5.120	4.907	4.869	213	4,3	718	16,3	19,5	21,4
47,3% Frauen	4.602	4.429	4.344	173	3,9	193	4,4	13,7	20,7
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.017	921	855	96	10,4	81	8,7	23,1	32,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	139	123	135	16	13,0	-10	-6,7	17,1	70,9
31,0% 50 Jahre und älter	3.018	2.966	2.924	52	1,8	201	7,1	10,5	10,9
21,0% dar. 55 Jahre und älter	2.037	2.007	1.990	30	1,5	134	7,0	10,8	9,7
37,4% Langzeitarbeitslose	3.633	3.566	3.270	67	1,9	461	14,5	11,5	1,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	537	530	536	7	1,3	-27	-4,8	-8,3	-7,3
40,3% Ausländer	3.922	3.757	3.752	165	4,4	457	13,2	29,8	44,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.996	1.579	1.566	417	26,4	-269	-11,9	-8,5	16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	856	703	662	153	21,8	101	13,4	16,2	6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	581	383	362	198	51,7	82	16,4	12,3	26,6
seit Jahresbeginn	12.337	10.341	8.762	x	x	1.147	10,3	15,9	21,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.604	1.451	1.578	153	10,5	158	10,9	8,8	14,9
dar. in Erwerbstätigkeit	529	495	580	34	6,9	56	11,8	4,0	22,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	343	338	358	5	1,5	6	1,8	15,8	30,2
seit Jahresbeginn	11.002	9.398	7.947	x	x	1.022	10,2	10,1	10,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,3	4,3	x	x	x	4,1	3,8	3,6
dar. Männer	4,4	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,6	3,5
Frauen	4,7	4,5	4,4	x	x	x	4,5	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,6	3,4	x	x	x	3,8	3,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,7	x	x	x	2,2	1,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,8	3,8
Ausländer	11,8	11,3	11,3	x	x	x	11,1	9,3	8,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,7	4,6	x	x	x	4,5	4,1	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.069	10.725	10.654	344	3,2	938	9,3	14,9	19,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.668	12.501	12.451	167	1,3	1.220	10,7	17,4	20,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.734	12.562	12.512	172	1,4	1.227	10,7	17,3	20,3
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,4	5,0	4,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.201	3.890	3.751	311	8,0	891	26,9	26,2	24,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.890	12.784	12.821	106	0,8	499	4,0	2,4	19,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.204	5.243	5.287	-39	-0,7	-19	-0,4	-0,5	23,5
Bedarfsgemeinschaften	9.219	9.214	9.231	5	0,1	324	3,6	2,5	19,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	377	367	308	10	2,7	-174	-31,6	-30,5	-34,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.568	2.191	1.824	x	x	-1.380	-35,0	-35,5	-36,4
Bestand	4.045	4.085	4.015	-40	-1,0	-418	-9,4	-5,2	-3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh

Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.275	7.174	6.886	101	1,4	1.001	16,0	14,7	12,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.248	3.980	3.882	268	6,7	652	18,1	21,0	21,2	
56,4% Männer	2.395	2.232	2.176	163	7,3	461	23,8	26,0	25,4	
43,6% Frauen	1.853	1.748	1.706	105	6,0	191	11,5	15,2	16,1	
14,7% 15 bis unter 25 Jahre	625	540	468	85	15,7	112	21,8	38,5	33,3	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	34	33	22	64,7	10	21,7	36,0	43,5	
34,2% 50 Jahre und älter	1.451	1.425	1.411	26	1,8	21	1,5	2,8	2,0	
26,2% dar. 55 Jahre und älter	1.115	1.110	1.104	5	0,5	-4	-0,4	1,6	-0,5	
9,2% Langzeitarbeitslose	390	375	383	15	4,0	-44	-10,1	-14,2	-15,3	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	262	253	258	9	3,6	-26	-9,0	-16,2	-13,7	
29,0% Ausländer	1.233	1.152	1.149	81	7,0	371	43,0	44,0	44,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.356	1.125	982	231	20,5	151	12,5	12,6	8,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	779	648	596	131	20,2	120	18,2	22,3	6,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	354	252	188	102	40,5	3	0,9	8,2	15,3	
seit Jahresbeginn	8.400	7.044	5.919	x	x	1.371	19,5	20,9	22,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.072	1.003	1.071	69	6,9	194	22,1	10,7	16,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	428	405	467	23	5,7	55	14,7	8,3	26,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	172	184	-15	-8,7	35	28,7	17,8	27,8	
seit Jahresbeginn	7.446	6.374	5.371	x	x	875	13,3	12,0	12,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,5	
dar. Männer	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,5	1,5	
Frauen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,1	1,9	x	x	x	2,1	1,6	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,4	0,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,3	
Ausländer	3,7	3,5	3,4	x	x	x	2,8	2,6	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.298	4.026	3.944	272	6,8	661	18,2	20,9	21,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.831	4.623	4.530	208	4,5	744	18,2	20,7	18,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.898	4.684	4.591	214	4,6	752	18,1	20,5	18,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.201	3.890	3.751	311	8,0	891	26,9	26,2	24,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.808	8.789	8.773	19	0,2	302	3,6	10,8	15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.474	5.356	5.331	118	2,2	259	5,0	13,7	21,0
49,8% Männer	2.725	2.675	2.693	50	1,9	257	10,4	14,6	18,4
50,2% Frauen	2.749	2.681	2.638	68	2,5	2	0,1	12,8	23,8
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	392	381	387	11	2,9	-31	-7,3	6,4	31,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	89	102	-6	-6,7	-20	-19,4	11,3	82,1
28,6% 50 Jahre und älter	1.567	1.541	1.513	26	1,7	180	13,0	18,6	20,7
16,8% dar. 55 Jahre und älter	922	897	886	25	2,8	138	17,6	24,8	25,7
59,2% Langzeitarbeitslose	3.243	3.191	2.887	52	1,6	505	18,4	15,6	4,7
5,0% Schwerbehinderte Menschen	275	277	278	-2	-0,7	-1	-0,4	0,4	-0,4
49,1% Ausländer	2.689	2.605	2.603	84	3,2	86	3,3	24,4	44,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	640	454	584	186	41,0	-420	-39,6	-37,5	32,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	55	66	22	40,0	-19	-19,8	-26,7	11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	227	131	174	96	73,3	79	53,4	21,3	41,5
seit Jahresbeginn	3.937	3.297	2.843	x	x	-224	-5,4	6,3	19,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	532	448	507	84	18,8	-36	-6,3	4,7	12,7
dar. in Erwerbstätigkeit	101	90	113	11	12,2	1	1,0	-11,8	9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	166	174	20	12,0	-29	-13,5	13,7	32,8
seit Jahresbeginn	3.556	3.024	2.576	x	x	147	4,3	6,4	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,2	2,1
dar. Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Frauen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,5	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,5	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	1,5	1,2	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,5
Ausländer	8,1	7,8	7,8	x	x	x	8,4	6,7	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,4	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.771	6.699	6.710	72	1,1	277	4,3	11,5	18,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.836	7.878	7.921	-42	-0,5	475	6,5	15,6	21,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.836	7.878	7.921	-42	-0,5	475	6,5	15,6	21,2
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,2	3,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.890	12.784	12.821	106	0,8	499	4,0	2,4	19,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.204	5.243	5.287	-39	-0,7	-19	-0,4	-0,5	23,5
Bedarfsgemeinschaften	9.219	9.214	9.231	5	0,1	324	3,6	2,5	19,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

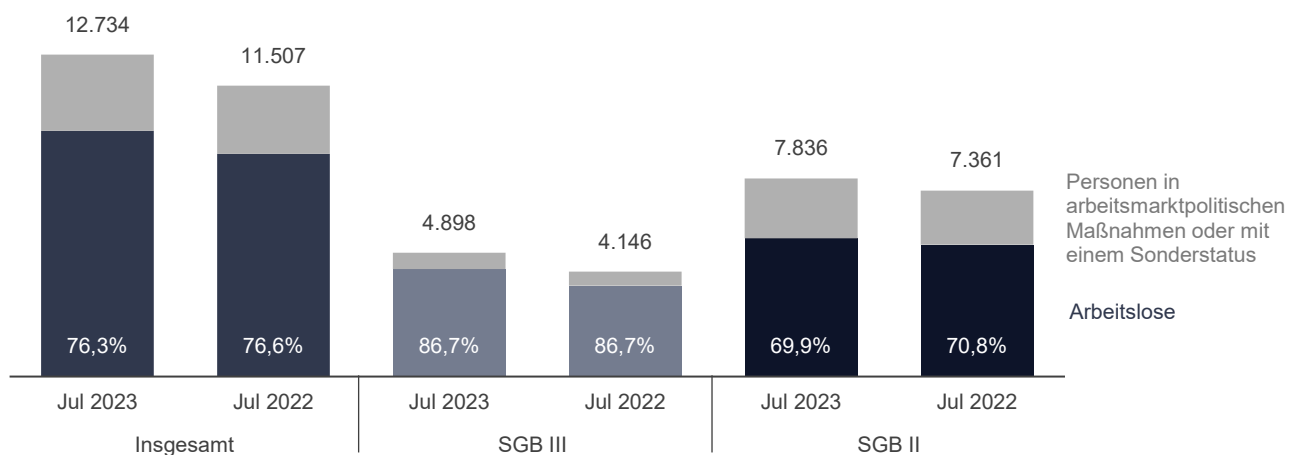
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Juli 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	9.722	9.336	386	4,1	911	10,3	16,7	21,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.347	1.389	-42	-3,0	27	2,0	3,8	8,7		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	624	642	-18	-2,8	88	16,4	12,6	22,4		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	723	747	-24	-3,2	-61	-7,8	-2,7	-1,2		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.069	10.725	344	3,2	938	9,3	14,9	19,2		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.599	1.776	-177	-10,0	282	21,4	35,6	27,5		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	466	509	-43	-8,4	54	13,1	10,7	3,1		
Arbeitsgelegenheiten	65	79	-14	-17,7	-3	-4,4	-6,0	-1,2		
Fremdförderung	768	891	-123	-13,8	244	46,6	92,4	94,6		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	43	-	-	-9	-17,3	-18,9	-24,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	255	251	4	1,6	-1	-0,4	2,4	-15,3		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.668	12.501	167	1,3	1.220	10,7	17,4	20,4		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	66	61	5	8,2	7	11,9	7,0	13,0		
Gründungszuschuss	66	61	5	8,2	7	11,9	7,0	13,0		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.734	12.562	172	1,4	1.227	10,7	17,3	20,3		
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,8	x	x	x	5,4	5,0	4,8		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	74,3	x	x	x	76,6	74,7	73,2		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Juli 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.248	3.980	268	6,7	652	18,1	21,0	21,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	50	46	4	8,7	9	22,0	12,2	40,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	50	46	4	8,7	9	22,0	12,2	40,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.298	4.026	272	6,8	661	18,2	20,9	21,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	533	597	-64	-10,7	83	18,4	19,2	3,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	357	376	-19	-5,1	75	26,6	18,6	13,6	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	77	126	-49	-38,9	-8	-9,4	27,3	15,7	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	99	95	4	4,2	16	19,3	11,8	-30,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.831	4.623	208	4,5	744	18,2	20,7	18,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	66	61	5	8,2	7	11,9	7,0	13,0	
Gründungszuschuss	66	61	5	8,2	7	11,9	7,0	13,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.898	4.684	214	4,6	752	18,1	20,5	18,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,7	85,0	x	x	x	86,7	84,6	82,9	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.474	5.356	118	2,2	259	5,0	13,7	21,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.297	1.343	-46	-3,4	18	1,4	3,5	7,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	574	596	-22	-3,7	79	16,0	12,7	20,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	723	747	-24	-3,2	-61	-7,8	-2,7	-1,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.771	6.699	72	1,1	277	4,3	11,5	18,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.066	1.179	-113	-9,6	199	23,0	45,7	43,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	109	134	-25	-18,7	-21	-16,2	-6,3	-19,9	
Fremdförderung	65	79	-14	-17,7	-3	-4,4	-6,0	-1,2	
Beschäftigungszuschuss	691	765	-74	-9,7	252	57,4	110,2	116,9	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	43	43	-	-	-9	-17,3	-18,9	-24,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	156	156	-	-	-17	-9,8	-2,5	-4,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.836	7.878	-42	-0,5	475	6,5	15,6	21,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.836	7.878	-42	-0,5	475	6,5	15,6	21,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,2	3,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,9	68,0	x	x	x	70,8	69,1	67,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

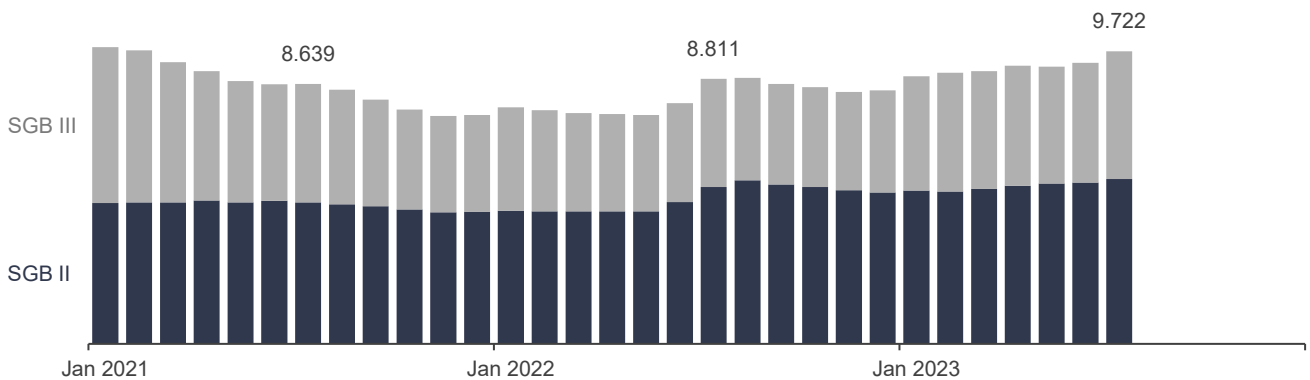
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh
Juli 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 386 auf 9.722 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 911 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.248, das sind 268 mehr als im Vormonat und 652 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.474 Arbeitslose, das ist ein Plus von 118 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2022 waren es 259 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.722	386	4,1	911	10,3	4,5	4,3	4,1
Männer	5.120	213	4,3	718	16,3	4,4	4,2	3,8
Frauen	4.602	173	3,9	193	4,4	4,7	4,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	1.017	96	10,4	81	8,7	4,0	3,6	3,8
15 bis unter 20 Jahre	139	16	13,0	-10	-6,7	1,8	1,6	2,2
50 Jahre und älter	3.018	52	1,8	201	7,1	3,9	3,8	3,7
55 Jahre und älter	2.037	30	1,5	134	7,0	4,1	4,0	4,0
Deutsche	5.800	221	4,0	454	8,5	3,2	3,1	3,0
Ausländer	3.922	165	4,4	457	13,2	11,8	11,3	11,1
Rechtskreis SGB III	4.248	268	6,7	652	18,1	2,0	1,9	1,7
Männer	2.395	163	7,3	461	23,8	2,1	1,9	1,7
Frauen	1.853	105	6,0	191	11,5	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	625	85	15,7	112	21,8	2,5	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	56	22	64,7	10	21,7	0,7	0,4	0,7
50 Jahre und älter	1.451	26	1,8	21	1,5	1,9	1,8	1,9
55 Jahre und älter	1.115	5	0,5	-4	-0,4	2,2	2,2	2,3
Deutsche	3.015	187	6,6	281	10,3	1,7	1,6	1,5
Ausländer	1.233	81	7,0	371	43,0	3,7	3,5	2,8
Rechtskreis SGB II	5.474	118	2,2	259	5,0	2,5	2,5	2,5
Männer	2.725	50	1,9	257	10,4	2,3	2,3	2,1
Frauen	2.749	68	2,5	2	0,1	2,8	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	392	11	2,9	-31	-7,3	1,6	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	83	-6	-6,7	-20	-19,4	1,1	1,2	1,5
50 Jahre und älter	1.567	26	1,7	180	13,0	2,1	2,0	1,8
55 Jahre und älter	922	25	2,8	138	17,6	1,9	1,8	1,7
Deutsche	2.785	34	1,2	173	6,6	1,5	1,5	1,4
Ausländer	2.689	84	3,2	86	3,3	8,1	7,8	8,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

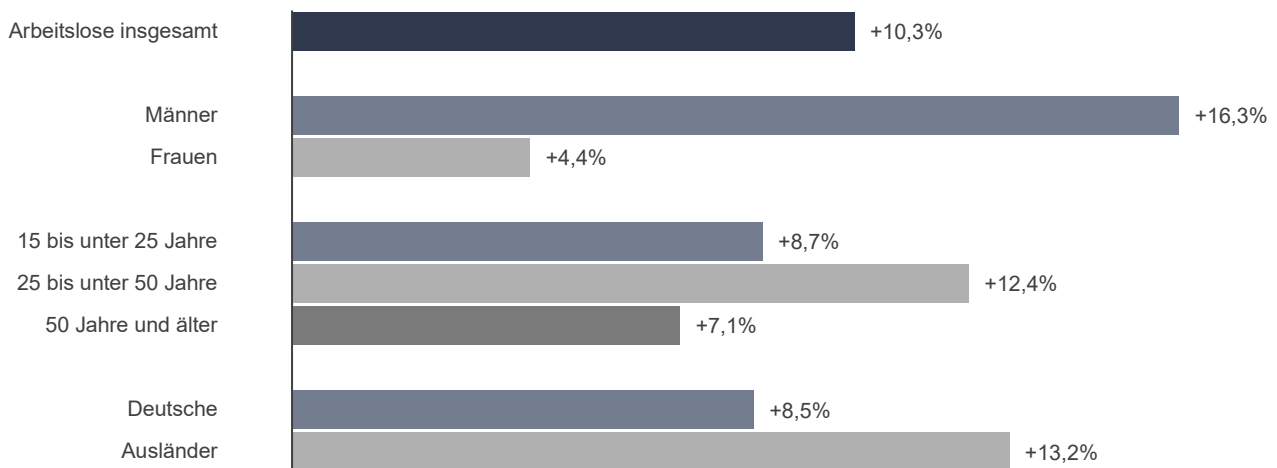
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

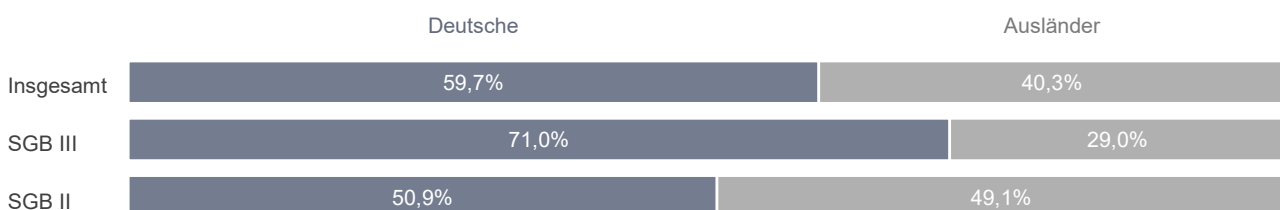
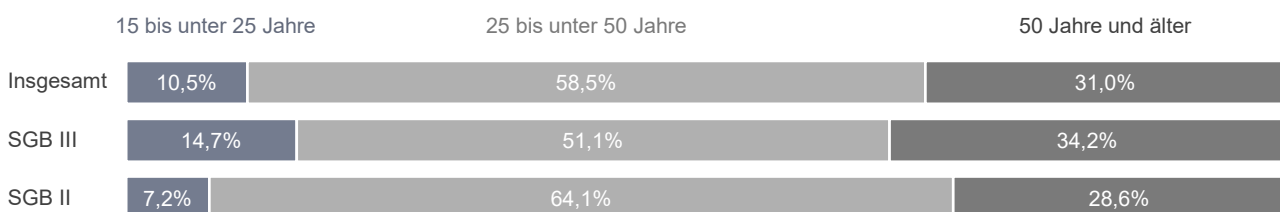
Juli 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von +4% bei Frauen bis +16% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

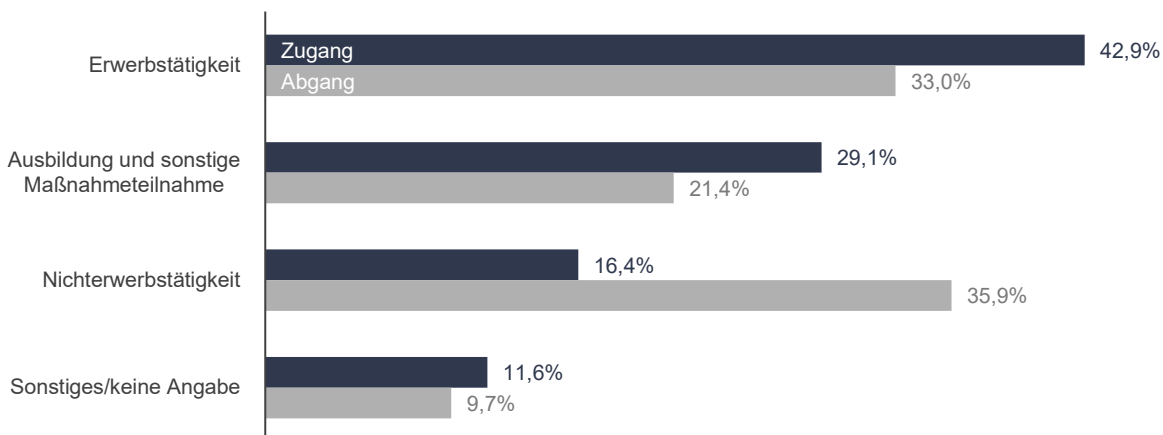
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Juli 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 1.996 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 269 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.604 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 158 mehr als im Juli 2022. Seit Jahresbeginn gab es 12.337 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.147 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.002 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.022 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 856 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 101 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 529 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 56 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.996	417	26,4	-269	-11,9	12.337	1.147	10,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	856	153	21,8	101	13,4	5.670	1.041	22,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	823	132	19,1	103	14,3	5.527	1.043	23,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	18	x	4	20,0	69	-3	-4,2
Selbständigkeit	6	2	50,0	-8	-57,1	55	-9	-14,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	581	198	51,7	82	16,4	2.677	133	5,2
Nichterwerbstätigkeit	327	-11	-3,3	34	11,6	2.459	332	15,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	205	-26	-11,3	-7	-3,3	1.707	211	14,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	94	9	10,6	28	42,4	590	91	18,2
Sonstiges/keine Angabe	232	77	49,7	-486	-67,7	1.531	-359	-19,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.604	153	10,5	158	10,9	11.002	1.022	10,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	529	34	6,9	56	11,8	3.832	191	5,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	506	36	7,7	53	11,7	3.690	176	5,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	*	*
Selbständigkeit	22	-3	-12,0	4	22,2	137	18	15,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	343	5	1,5	6	1,8	2.415	233	10,7
Nichterwerbstätigkeit	576	82	16,6	77	15,4	3.757	411	12,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	276	35	14,5	47	20,5	2.018	323	19,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	256	44	20,8	45	21,3	1.409	121	9,4
Sonstiges/keine Angabe	156	32	25,8	19	13,9	998	187	23,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

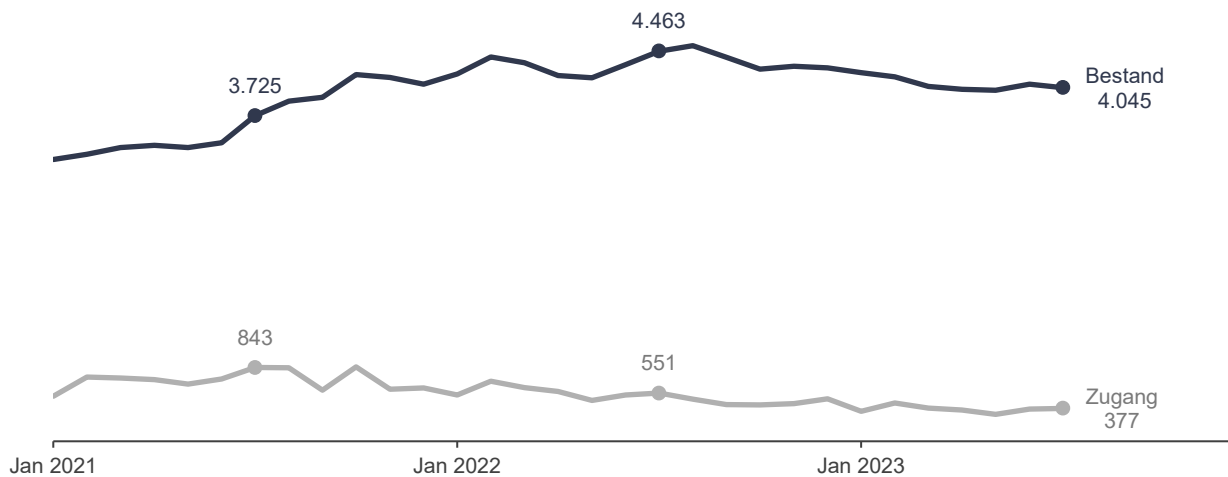
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh
Juli 2023

Im Juli waren 4.045 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 40 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 418 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 377 neue Arbeitsstellen, das waren 174 oder 32 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.568 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.380 oder 35%. Zudem wurden im Juli 412 Arbeitsstellen abgemeldet, 14 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 2.859 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 824 oder 22%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	377	10	2,7	-174	-31,6	2.568	-1.380	-35,0
dar. sofort zu besetzen	226	-20	-8,1	-102	-31,1	1.546	-701	-31,2
sozialversicherungspflichtig	376	11	3,0	-175	-31,8	2.551	-1.378	-35,1
dar. sofort zu besetzen	225	-21	-8,5	-103	-31,4	1.540	-700	-31,3
Bestand	4.045	-40	-1,0	-418	-9,4	4.088	-203	-4,7
dar. sofort zu besetzen	3.954	-64	-1,6	-402	-9,2	3.991	-161	-3,9
sozialversicherungspflichtig	4.030	-35	-0,9	-418	-9,4	4.073	-202	-4,7
dar. sofort zu besetzen	3.939	-61	-1,5	-402	-9,3	3.978	-160	-3,9
Abgang	412	125	43,6	14	3,5	2.859	-824	-22,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	406	119	41,5	9	2,3	2.845	-824	-22,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

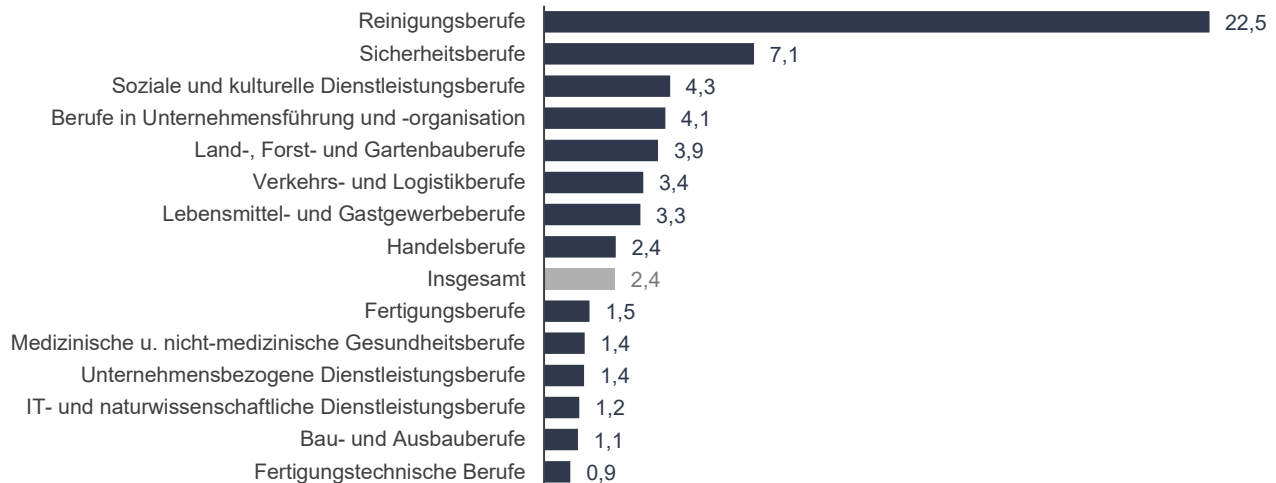
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Juli 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
			3	4	5	6
Arbeitslose	9.722	100	386	4,1	911	10,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	166	1,7	24	16,9	17	11,4
Fertigungsberufe	1.204	12,4	90	8,1	174	16,9
Fertigungstechnische Berufe	674	6,9	48	7,7	35	5,5
Bau- und Ausbauberufe	379	3,9	20	5,6	53	16,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	766	7,9	10	1,3	98	14,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	459	4,7	19	4,3	29	6,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	469	4,8	54	13,0	28	6,3
Handelsberufe	774	8,0	-10	-1,3	7	0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	714	7,3	28	4,1	33	4,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	250	2,6	-	-	6	2,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	112	1,2	13	13,1	2	1,8
Sicherheitsberufe	199	2,0	5	2,6	47	30,9
Verkehrs- und Logistikberufe	2.047	21,1	29	1,4	191	10,3
Reinigungsberufe	1.036	10,7	26	2,6	76	7,9
Keine Angabe	473	4,9	30	6,8	115	32,1
Gemeldete Arbeitsstellen	4.045	100	-40	-1,0	-418	-9,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	43	1,1	1	2,4	-1	-2,3
Fertigungsberufe	783	19,4	12	1,6	-77	-9,0
Fertigungstechnische Berufe	755	18,7	21	2,9	26	3,6
Bau- und Ausbauberufe	330	8,2	-16	-4,6	3	0,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	235	5,8	8	3,5	-114	-32,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	334	8,3	-15	-4,3	-21	-5,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	110	2,7	-33	-23,1	-8	-6,8
Handelsberufe	319	7,9	-1	-0,3	57	21,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	174	4,3	-2	-1,1	-39	-18,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	184	4,5	5	2,8	7	4,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	94	2,3	-2	-2,1	-43	-31,4
Sicherheitsberufe	28	0,7	-17	-37,8	-9	-24,3
Verkehrs- und Logistikberufe	610	15,1	2	0,3	-166	-21,4
Reinigungsberufe	46	1,1	-3	-6,1	-33	-41,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

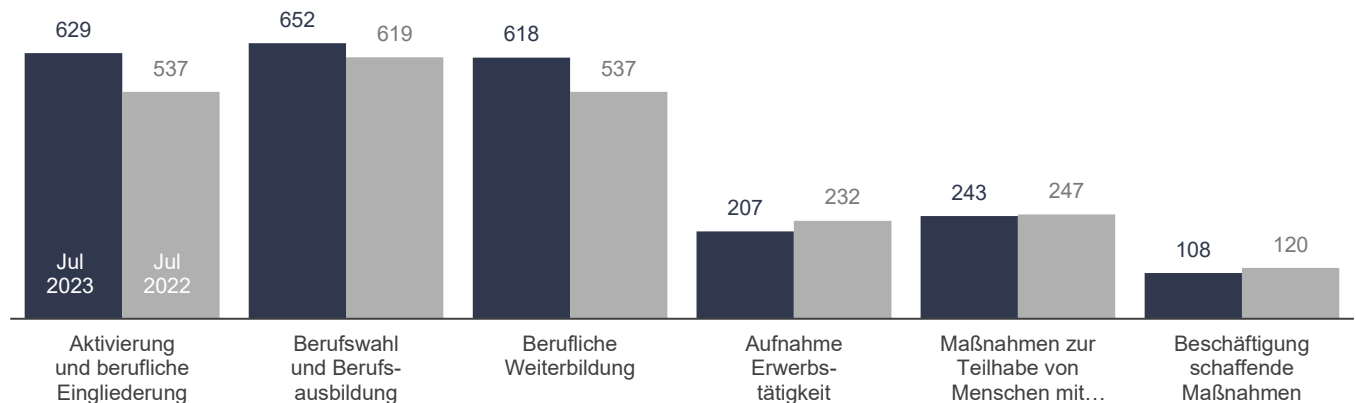
Gütersloh

Juli 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	438	99	29,2	167	61,6	2.619	160	6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-6	-31,6	5	62,5	298	-4	-1,3
Berufliche Weiterbildung	94	22	30,6	37	64,9	606	116	23,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	28	-6	-17,6	-3	-9,7	215	-22	-9,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-9	-40,9	-	-	117	1	0,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	7	43,8	1	4,5	114	-16	-12,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	24	-4	-14,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	629	-17	-2,6	92	17,1	613	30	5,2
Berufswahl und Berufsausbildung	652	-121	-15,7	33	5,3	770	6	0,8
Berufliche Weiterbildung	618	-38	-5,8	81	15,1	646	30	4,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	207	6	3,0	-25	-10,8	195	-37	-16,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	243	-23	-8,6	-4	-1,6	267	-25	-8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	108	-14	-11,5	-12	-10,0	120	-18	-13,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	275	63	29,7	36	15,1	1.411	-336	-19,2
Berufswahl und Berufsausbildung	146	91	165,5	-7	-4,6	444	-41	-8,5
Berufliche Weiterbildung	127	34	36,6	23	22,1	599	6	1,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	4	12,1	-	-	205	-55	-21,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	29	2	7,4	-9	-23,7	107	-33	-23,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	35	21	150,0	-2	-5,4	119	-12	-9,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

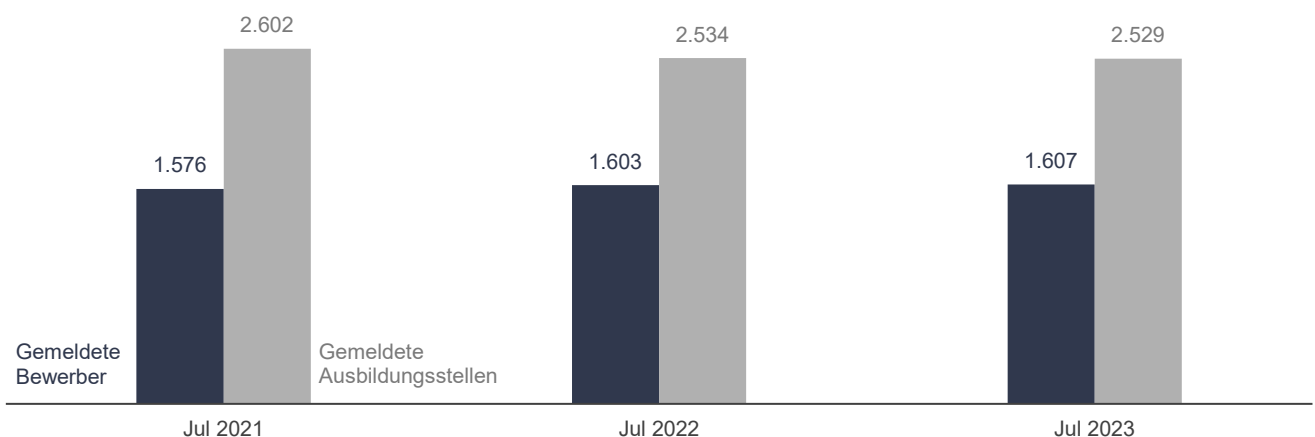
Gütersloh

Juli 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.607 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (+4). Zugleich gab es, gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert, bis Juli 2.529 Meldungen für Berufsausbildungsstellen (-5). Ende Juli waren 398 Bewerber noch unversorgt und 1.022 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+15 oder +4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+103 oder +11%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.607	4	0,2	1.603	1.576
versorgte Bewerber	1.209	-11	-0,9	1.220	1.163
einmündende Bewerber	628	-23	-3,5	651	547
andere ehemalige Bewerber	481	48	11,1	433	497
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	100	-36	-26,5	136	119
unversorgte Bewerber	398	15	3,9	383	413
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.529	-5	-0,2	2.534	2.602
betriebliche Ausbildungsstellen	2.516	-3	-0,1	2.519	2.591
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	13	-2	-13,3	15	11
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.022	103	11,2	919	860
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,57	x	x	1,58	1,65
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,57	x	x	2,40	2,08

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 189.227. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.083 oder 0,6%, nach +1.205 oder ebenfalls +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+679 oder +1,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-2.525 oder -8,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5		
Insgesamt	189.227	190.079	186.888	188.912	188.144	1.083	0,6
60,1% Männer	113.637	114.264	112.438	113.637	113.284	353	0,3
39,9% Frauen	75.590	75.815	74.450	75.275	74.860	730	1,0
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	20.278	21.001	19.030	20.140	20.656	-378	-1,8
65,8% 25 bis unter 55 Jahre	124.421	124.989	124.314	125.606	125.015	-594	-0,5
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.953	42.518	42.008	41.680	40.997	1.956	4,8
76,8% Vollzeit	145.323	146.279	143.317	145.404	145.028	295	0,2
23,2% Teilzeit	43.904	43.800	43.571	43.508	43.116	788	1,8
83,9% Deutsche	158.812	159.732	157.537	158.605	158.340	472	0,3
16,1% Ausländer	30.414	30.346	29.348	30.303	29.799	615	2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

April 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.188	1.456	18,8
davon			
mit 1 Person	4.914	701	16,6
mit 2 Personen	1.706	347	25,5
mit 3 Personen	1.108	224	25,3
mit 4 Personen	720	108	17,6
mit 5 und mehr Personen	740	76	11,4
darunter			
Single-BG	4.905	699	16,6
Alleinerziehende-BG	1.898	452	31,3
Partner-BG ohne Kinder	659	81	14,0
Partner-BG mit Kindern	1.545	207	15,5
nicht zuordenbare BG	179	18	11,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.460	663	23,7
davon: mit 1 Kind	1.571	384	32,4
mit 2 Kindern	1.064	183	20,8
mit 3 und mehr Kindern	825	96	13,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.805	2.987	18,9
darunter			
Männer	9.029	1.209	15,5
Frauen	9.776	1.778	22,2
Leistungsberechtigte (LB)	18.462	2.954	19,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.104	3.012	20,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.790	2.003	18,6
darunter			
Männer	5.928	716	13,7
Frauen	6.862	1.287	23,1
davon			
unter 25 Jahre	2.325	452	24,1
25 bis unter 55 Jahre	8.002	1.308	19,5
55 Jahre und älter	2.463	243	10,9
darunter			
Deutsche	6.203	27	0,4
Ausländer	6.587	1.976	42,9
darunter			
Alleinerziehende	1.893	453	31,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.314	1.009	23,4
darunter			
unter 3 Jahre	909	166	22,3
3 bis unter 6 Jahre	1.087	135	14,2
6 bis unter 15 Jahre	3.245	723	28,7
über 15 Jahre	73	-15	-17,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	358	-58	-13,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	343	33	10,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	247	38	18,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	96	-5	-5,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

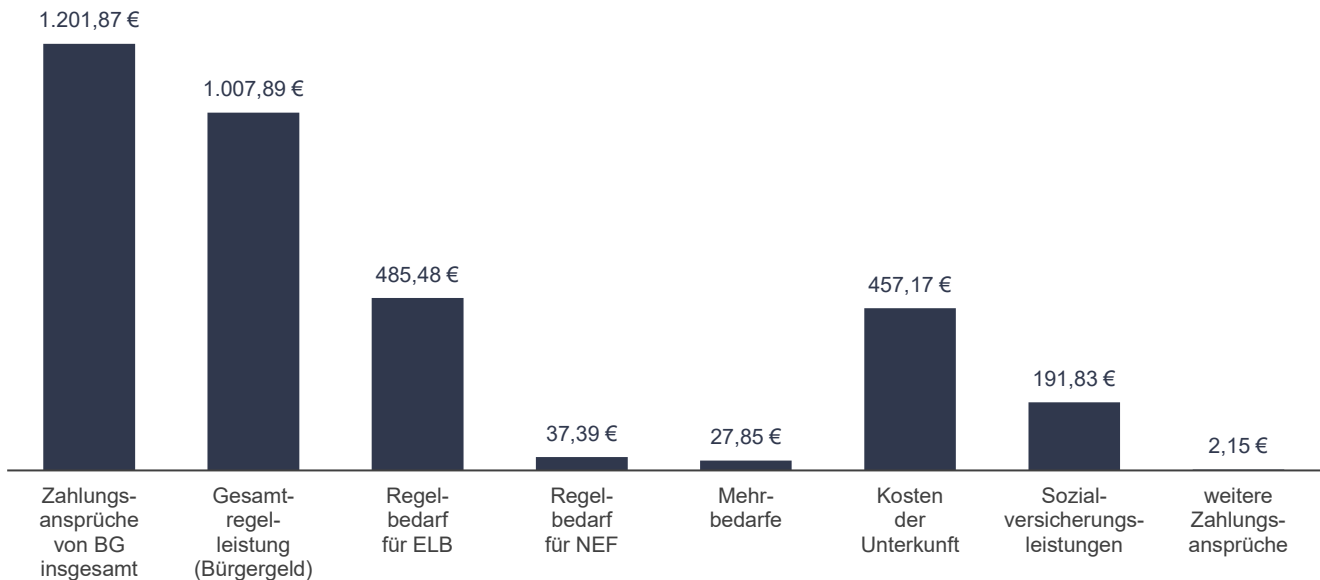
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

April 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	11.042.760	1.202	9.188	1.202
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	9.260.525	1.008	9.187	1.008
Regelbedarf für ELB	4.460.586	485	8.470	527
Regelbedarf für NEF	343.570	37	1.850	186
Mehrbedarfe	255.895	28	2.425	106
Kosten der Unterkunft	4.200.474	457	8.663	485
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.194.012	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.762.524	192	9.162	192
weitere Zahlungsansprüche	19.711	2	-	-
sonstige Leistungen	15.633	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.078	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.